

Rathauspost

Amtliche Nachrichten und Informationen des Bürgermeisters

Nr. 11/2017 | Zugestellt durch Post.at



1. Gemeinde Weintaufe



Foto: Gemeinde

Der „Täufling“ - ein Grüner Veltliner kam vom Weinbau Fitz aus Kaindorf. Getauft und gesegnet von Pfarrer Sanocki mit dem Paten Ernst Scharl aus Bärndorf bekam er die Namen „Marlene“ sowie „Hoamat-Schlucker!“.

Für eine lebenswerte Gemeinde
MITREDEN ★ MITENTSCHEIDEN ★ MITARBEITEN

die objektplaner.at

pb Pittel+Brausewetter

www.pittel.at

Porschestraße 15, 3430 Tulln
Tel.: 050 828-3700, Fax: DW-3790
tulln@pittel.at

Wohnbau gibt
Wohnen ein
gutes Gefühl

- GEMEINNÜTZIG
- QUALITÄTSBEWUSST
- MENSCHLICH
- INNOVATIV

EGW Wohnbau
gemeinnützige GesmbH
Pernerstorferstraße 38/187
2700 Wiener Neustadt
Tel.: +43 1 545 15 67 - 0
www.egw-noe.at

EGW

Zero{}
Waste
bedeutet:
**WIR
MACHEN
WAS DRAUS.**

Saubermacher

Unterstützt Sie beim Auffinden von Ressourcen-
potentialen in Abfällen. Unser Ziel: Zero Waste.
www.saubermacher.at | T: +43 59 800

Die Seite des Bürgermeisters



Werte Gemeindebürgerinnen und -bürger! Liebe Jugend!

2017 ging wie im Flug vorbei, war arbeits- und ereignisreich und hatte auch einige historische Jubiläen.

Vor 300 Jahren wurde Maria Theresia geboren und auch mit der Vergrößerung und Barockisierung der Kirche in Maria Pensee begonnen.

Vor 100 Jahren starb Kaiser Franz Josef.

Vor 90 Jahren wurde unsere Hauptschule eröffnet und der SVZ gegründet.

Vor 30 Jahre eröffnete die Billa Filiale in Erpersdorf und das „Zwentendorfer Lied“ wurde aus der Taufe gehoben.

Ja, ... 2017 war nicht ohne! Sehr betroffen macht mich, dass mehr als doppelt so viele Menschen aus unserer Mitte gestorben sind als Neugeborene das Licht der Welt erblickt haben.

- Der Donauhof hat einen engagierten neuen Pächter und ist attraktiv und modern geworden.
- Der Anschluss an die Kläranlage Traismauer ist fertig; unser Abwasser wird ab Februar dort hin gepumpt.
- Bei der neuen Traisen heilt die Natur schon kräftig die Wunden der Bauarbeiten.
- Die Ortsdurchfahrt Oberbierbaum wurde (bis auf einige Restarbeiten 2018) erneuert.
- 12 neue Wohnungen in der Asturisgasse wurden übergeben, vorher schon mit dem Neubau von 16 weiteren begonnen.
- Mit dem Landesfinale der Kindersicherheits-Olympiade standen wir in der Auslage.
- Mit 3 Geschäftseröffnungen (Fahrräder, Blumen und

Reinigung) sowie der Wiedereröffnung der SPAR-Filiale wurde die Nahversorgung gestärkt.

- Maria Pensee freut sich über den neuen Kirchenplatz, Zugang und Parkplätze.
- Sportliches Highlight bei 90 Jahre SVZ-Fußball war das Freundschaftsspiel gegen Rekordmeister RAPID Wien.
- Die erste Gemeinde-Weintaufe war stimmungsvoll und wird sicher fortgesetzt.
- Das Weihnachtsdorf wurde wegen starker Nachfrage vergrößert und die Öffnung des Rathauses für Aussteller und die Kinder bereichert Ambiente und Stimmung.
- Bei der Zentrumsentwicklung gab's die – ganz gut besuchte – erste öffentliche Info-Veranstaltung.
- Die 2. KEM-Periode (Klima- u. Energie Modellregion) ist angelaufen. 2018 starten Info und Beratung für Wirtschaft, Gewerbe, Bauern und Private.
- Das Projekt Vitale Gemeinde startet mit Fragebögen und persönlichen Interviews.

Für diese 3 Zukunftsprojekte gilt ganz besonders:

„Kritiker haben wir genug, für die Zukunft brauchen wir Menschen die ermutigen und anpacken!“ (Konrad Adenauer)

Im Gemeinderat gab es 2 Wechsel. Nach der Mandatsrücklegung von Hrn. Akan Levent wurde Markus Mauerer als neues Mitglied angelobt.



Hrn. Karl Helm folgt nach dessen Funktionsrücklegung Michael Grubmüller als GGR und wird in allen Fragen und Anliegen zu Verkehr, Umwelt, Abfall, Wasser und Kanal euer Ansprechpartner.

Unsere Mitarbeiterin **Marianne Kerschbaumer** hat die Ausbildung zur Standesbeamtin „mit Auszeichnung“ abgeschlossen. Wir gratulieren zu dieser soliden Leistung!

Tolle Leistungen gab es noch weitere durch:

Heidi Maier bei der NÖ-Challenge
Denise Berger bei Prima la Musica
Herbert Hittinger bei den FF-Wasserbewerben.

2018 bringt uns wieder viele Veranstaltungen von Feuerwehren, Vereinen, Pfarre und Gemeinde. Weiters ein tolles Kulturprogramm und viele abwechslungsreiche Kursangebote von Volkshochschule und Kneipp-Verein. Bei Gemeindeentwicklung, Ortskernbelebung, KEM und Vitale Gemeinde werden wir verstärkt auf Bürgerbeteiligung, Meinungsvielfalt und Diskussion wert legen.

Ein gutes, weitgehend erfolgreiches Jahr ist zu Ende. Allen die dazu beigetragen haben und sich positiv einbrachten, ein herzliches Dankeschön. Besonders geholfen haben uns die vielen Freiwilligen bei der Zustellung von Essen auf Rädern - danke! Da wir aber im neuen Jahr wieder viel vorhaben bitte ich euch alle um Unterstützung und Mitarbeit für unsere Gemeinde.

Euer Bürgermeister

Beschlüsse der Sitzung am 29. November 2017

- * Angelobung von Markus Maurer (ÖVP) als Nachfolger von Akan Levent als neues Mitglied im Gemeinderat.
- * Ergänzungswahl im Gemeindevorstand; nach Rücklegung des GGR von Karl Helm wird Michael Grubmüller (ÖVP) zum Nachfolger gewählt.
- * Voranschlag für 2018:
Ordentlicher Haushalt € 9.555.600,—
Außerordentlicher Haushalt € 3.778.100,—
- * Grundabtretungen ins öffentliche Gut in den KG Zwentendorf und Oberbierbaum.
- * Beschlüsse der Annahmeerklärungen des NÖ-Wasserwirtschaftsfonds für die laufenden Kanalbauarbeiten.
- * Grundsatzbeschluss für die Weiterführung und Vorbereitung der Ganztageschule – bei Bedarf – auch in der NMS.
- * Resolution zur Abschaffung des Pflegeregresses und zur Weiterführung der Aktion 20.000 für Langzeitarbeitslose über 50.
- * Erneuerung des Vertrages für den Rettungs- und Krankentransportdienst mit dem Roten Kreuz.

Integration in Zwentendorf

Die Familien von Hussein Mahmood Hamad aus dem Irak und Mahmoudzadah Nasir Ahmad aus Afghanistan sind in Zwentendorf angekommen. Sie werden von freiwilligen Helfern betreut und bekommen Unterricht in Deutsch sowie Unterstützung bei Amtswegen, Arztbesuchen und anderen täglichen Erfordernissen. Sie bemühen sich sehr um ihre Integration.

Auf dem Foto ist Herr Hamad bei Mäharbeiten für die Gemeinde zu sehen. Die Gemeinde dankt allen engagierten Freiwilligen bei der Betreuung unserer Flüchtlingsfamilien.



Foto: Gemeinde



Moni's Beauty Oase

NEU

Friseur-Eröffnung

HAIR STYLING

für Damen und Herren

Wir finden die passende Frisur zu Ihrem Stil.

Exklusive Haarpflege-Produkte von **PAUL MITCHELL**

Exklusives, handgezeichnetes Nageldesign

Zehendesign

Solarium

Wimpernverlängerung

Telefonische Voranmeldung unter: **0676 / 77 67 208**
Auch ohne Termin sind Sie uns herzlich willkommen!

Like Us On **facebook**

Unsere Angebote finden Sie im Internet unter www.monis-beauty-oase.at

3435 Zwentendorf / Donau Hauptplatz 5-7

Bürgerservice

Neues vom Abfallverband

In der letzten Versammlung wurde das Budget 2018 sowie die Anpassung der Gebühren um 2,1 Prozent beschlossen.

!Achtung! ... auch uns haben 2 gravierende Änderungen bzw. Verbote des Verbandes sehr überrascht.

1. Ab sofort darf keine Glas-, Stein- und Mineralwolle im Gemeinde-Sammelzentrum übernommen werden. Das Umweltministerium hat diese als „gefährliche Abfälle“ eingestuft, weil der Verdacht besteht, dass sie krebserregend sind. Entsorgung bzw. Übergabe nur mehr an behördlich befugte Betriebe:

Firma Saubermacht, Altweidlingerstraße 1, 3500 Krems, Tel.Nr. 059800

Firma Schauerhuber, Badstraße, 3462 Absdorf, Tel.Nr. 02278/2227

Firma Brantner, Brennaustraße 10, 3500 Krems, Tel. Nr. 059444

2. Ebenso dürfen keine Abfälle von Handel, Gewerbe und Dienstleistern (=Selbstständige) im GSZ übernommen werden:

Begründung:

Die vorgeschriebenen Abfallgebühren sind lt. Abfallwirtschaftsgesetz nur für den Pflichtbereich „Haushaltsentsorgung“. Somit sehr wohl auch für die Haushalte der oben angeführten Selbstständigen, nicht aber für Abfälle (z.B. Reste, Verpackungen, Betriebsmittel, usw.) ihrer betrieblichen Tätigkeit.

GGR Grubmüller steht gerne für Anfragen bzw. bei Unklarheiten zur Verfügung.

Nicht aufgeben bei Diagnose ... KREBS!

Zusätzlich zur Betreuung und Behandlung beim Arzt oder im Krankenhaus gibt es Unterstützung durch die NÖ-Krebshilfe. Für uns in Tulln Hr. Spieslehner, 0664/5316625 oder krebshilfe@krebshilfe.no.e.at

HAK/HASCH Investitionsbeitrag

Der Investitionsbeitrag 2017/2018 betrug für jede(n) HASCH und HAK-SchülerIn € 205,--. Den Eltern wurde wieder geholfen und die gesamten € 3.700,-- von der Gemeinde übernommen.

NÖ Landtagswahl am 28. Jänner 2018

Wahlzeit: 7.00 bis 15.00 Uhr

Wahllokale:

Wahlsprengel 1 – Zwentendorf:

Volksschule Zwentendorf, Erdgeschoss – 1. Raum links, Goetheplatz 2

Wahlsprengel 2 – Pischelsdorf, Kleinschönbichl, Bärndorf, Dürnrohr

(Wahlkartensprengel)

Volksschule Zwentendorf, Erdgeschoss - 2. Raum links, Goetheplatz 2

Wahlsprengel 3 – Erpersdorf

Volksschule Zwentendorf, Erdgeschoss - 2. Raum rechts, Goetheplatz 2

Wahlsprengel 4 - Kaindorf, Buttendorf, Oberbierbaum, Maria Ponsee (inkl.

Seeanlage), Preuwitz

Zum Dorfgast, 3454 Maria Ponsee 8

Aktives Wahlrecht:

Wahlberechtigt sind alle Personen mit österreichischer Staatsbürgerschaft, die spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben (28. Jänner 2018) und am Stichtag (17. November 2017) in einer Gemeinde des Landes NÖ ihren **ordentlichen Wohnsitz** haben oder als Auslandsniederösterreicher in der Landes-Wählerevidenz einer NÖ Gemeinde eingetragen sind und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Wahlkarten/Briefwahl:

Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte haben Wahlberechtigte, die am Wahltag voraussichtlich verhindert sein werden, ihre Stimme vor der zuständigen Wahlbehörde abzugeben. Bettlägrige Personen, die von der besonderen Wahlbehörde (Fliegenden) besucht werden wollen.

Die Wahlkarten können wie folgt angefordert werden:

Ausschließlich **persönlich** mit Ausweis oder schriftlich (mittels Ausweiskopie oder Reisepassnummer bzw. mittels Wählerverständigungskarte) oder unter www.stimmkartenantrag.at. Keine telefonische Beantragung oder per Vollmacht möglich.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Wählerverständigungskarte, die jedem Wahlberechtigten zeitgerecht zugestellt wird bzw. unter der Telefonnummer: 02277/2209-11 oder 12 (Frau AL Török oder Frau Weiker).

N8Buzz

Das Angebot des Nachtbusses wurde eingestellt, weil im ganzen Jahr nur knapp 30 Fahrkarten gelöst wurden. Der Pauschal-Zuschuss der Gemeinde dafür betrug jedoch knapp € 4.000,--.



Schriftlicher Antrag durch www.wahlkartenantrag.at

Voranschlag 2018

- * Angabe der Passnummer oder
- * Codeangabe auf der Wählerverständigungskarte
- * Kopie Reisepass
- * Kopie einer Urkunde bzw. amtlichen Bescheinigung Personalausweis, Pässe, Führerscheine, überhaupt alle amtlichen Lichtbildausweise!
- * Im Falle einer elektronischen Einbringung – elektronische Signatur

Bereits im November wurde der Haushaltsplan für 2018 von allen Fraktionen einstimmig beschlossen.

Ordentlicher Haushalt € 9.555.600,—

Außerordentlicher Haushalt € 3.778.100,—

Abgaben und Gebühren wurden (so wie in den Vorjahren) mit 2,1 % wieder an den Index angepasst. Ausgenommen Kanalgebühren, Hallenbad und Sauna.

Geplante Projekte:

- * Fertigstellung Kanalprojekt
- * Abwasserentsorgung „Seenlage“ Maria Ponsee
- * Fertigstellung Donauhof und Außenanlagen
- * Planung Umbau Rathaus und Musikheim
- * Vorbereitung Ganztagesesshule NMS
- * Straßenbau-Ortsdurchfahrt Bärndorf und Nebenflächen Oberbierbaum West

Mündlicher Antrag ist persönlich zu stellen und die Identität ist durch ein Dokument nachzuweisen.

Wahlmöglichkeit mit Wahlkarten:

1. Durch den Besuch der besonderen Wahlbehörde – für bettlägrige und deren Betreuungspersonen.
2. In einem anderen Wahllokal in Niederösterreich
3. Sofort mittels Briefwahl

Das fängt ja gut an ...

Nach freundlicher Begrüßung und Einladung zu guter Zusammenarbeit im Gemeindevorstand folgte Grubmüllers Antwort im „Kehraus“ seiner Parteizeitung:

Da wird unterstellt Frau Strametz und meine Tochter, seien ohne Stellenausschreibung Gemeinde-

bedienstete geworden. Die Wahrheit ist, dass wie immer beide Posten in der Rathauspost ausgeschrieben wurden (... bitte schwarze Brille abnehmen und nachlesen!). Beim Vorstellungsgespräch war, wie immer, von jeder Fraktion ein Vertreter eingeladen (also wozu das Gefasel über Maulkorb und „rote

Informationspolitik“). Die Aufnahme erfolgte, wie immer, lt. NÖ-Gemeindeordnung.

Diese Vorgangsweise wurde nur ein einziges Mal nicht eingehalten, als Fr. Eibel und Grubmüllers Partnerin von der Gemeinde aufgenommen wurden!

Jahresrückblick

Meldeamt

Einwohner Stand 01.01.2017	4661
Zuzüge 2017	354
Geburten 2017	28
Wegzüge 2017	378
Sterbefälle 2017	57
Einwohner Stand 31.12.2017	4608
Hauptwohnsitz	3997
Weiterer Wohnsitz	611
männlich	2010
weiblich	1987
Inland	3421
Ausland	573

Bauamt

Tätigkeit Baubehörde:

Baubehördliche Bewilligungen:	34
Baubeh. Bew. gem. §18 BO:	5
Bauanzeigen gem. §15+16 BO:	34
Fertigstellungsanzeigen:	18
Aufschließungsabgaben u. –ergänzungsbescheide:	28
Kanaleinmündungsabgaben u. –ergänzungsbescheide:	18
Wasseranschluss u. –ergänzungsbescheide:	19
Teilungsbescheide:	9

Umweltförderung:

Fernwärme:	€ 410,—
Wohnbauförderung:	€ 80.974,50
Wärmepumpen:	€ 3.100,40
Gas:	€ 0,—
Photovoltaikanlage:	€ 25.175,50
Gesamt:	€ 109.660,40

Aus dem Gemeinderat

Im Jahr 2017 wurden in 8 Gemeindevorstandssitzungen 231 Tagesordnungspunkte und in 9 Gemeinderatssitzungen und 1 Festsitzung 140 Tagesordnungspunkte behandelt. 364 Beschlüsse waren einstimmig.

Standesamt

2017 wurden **12 Ehen geschlossen** und **14 Sterbefälle** beurkundet. Weiters wurden **26 Staatsbürgerschaftsnachweise** ausgestellt und **28 Personen neu in die Staatsbürgerschaftsevidenz** aufgenommen.

Geburten

	Jänner		August	
Fries Julian		Dürnohr	Fahrner Sebastian Karl	Zwentendorf
Yildirim Burak		Zwentendorf	Helm Robin Georg	Erpersdorf
	Februar		Georgievski Mika	Erpersdorf
Jäger Nele		Oberbierbaum	Tomasevic-Poss Sofija	Oberbierbaum
			Griessler Anton Michael	Zwentendorf
	März		September	
Walter Viktoria		Oberbierbaum	Holtschmit Lena	Dürnrohr
Bichler Lukas		Kaindorf		
	Mai		Oktober	
Hager Zara Selina		Erpersdorf	Landstetter Toby	Erpersdorf
Fitz Marlene		Kaindorf	Bagara Rafeal	Zwentendorf
Oswald Bastian Viktor		Erpersdorf	Voinea Eric Christopher	Erpersdorf
	Juni		November	
Waringer Jana		Erpersdorf	Magarino Reynoso-Feketitsch Helena	Erpersdorf
Metz Michael Andreas		Zwentendorf	Thuroczy Luca	Erpersdorf
Laber Samuel		Erpersdorf	Dezember	
	Juli		Faustenhammer Moritz	Erpersdorf
Tkacova Laura		Erpersdorf	Faustenhammer Philipp	Erpersdorf
Kolnhofer Martin		Erpersdorf	Ganser Gabriel	Pischelsdorf
Kaufmann Julian		Kleinschönbichl		

Unsere Toten

	Jänner		Riedl Elvira	Erpersdorf
Ganser Franz		Oberbierbaum	Schreiblehner Leopoldine	Erpersdorf
Friedrich Rosa		Erpersdorf	Baumgartner-Szabo Michael	Maria Ponsee
			Brandstetter Paul	Zwentendorf
	Februar		August	
Egretzberger Karoline		Erpersdorf	Venturini Hedwig	Dürnrohr
Pengl Hermine		Zwentendorf	Kurzacz Josefa	Pischelsdorf
Smejkal Liselotte		Erpersdorf	Hinterwallner Franz	Pischelsdorf
Kreiml Katharina		Kleinschönbichl	Filz Anna	Maria Ponsee
Handelsberger Eva Magdalena		Dürnrohr	Stettner Wilhelm	Erpersdorf
Hauser Mathilde		Dürnrohr		
Haidinger Gerald		Zwentendorf	September	
	März		Hartter Gerhard	Dürnrohr
Klanacxky Wilhelmine		Erpersdorf	Rath Josef	Pischelsdorf
	April		Oktober	
Exinger Josefa		Oberbierbaum	Bitter Franz	Dürnrohr
Haidinger Maria		Dürnrohr	Göschl Franz	Dürnrohr
Eck Ludmilla		Preuwitz	Hauser Herbert	Buttendorf
Sieberer Elfrieda Katharina		Erpersdorf	Esmerovic Ismet	Erpersdorf
	Mai		Miedler Kurt Karl Horst	Oberbierbaum
Stohl Alfred		Zwentendorf	Kloimüller Manfred	Zwentendorf
Kneissl Josef		Kleinschönbichl	Steindl Franz	Erpersdorf
Ganser Franz		Buttendorf	November	
Traxler Anna		Zwentendorf	Svoboda Margareta Emma	Pischelsdorf
Scharl Franz		Zwentendorf	Thalauer Maria	Dürnrohr
	Juni		Dam Franz	Dürnrohr
Ebeseder Annemarie		Erpersdorf	Hinterberger Peter Otto	Oberbierbaum
Schick Wilhelm		Preuwitz	Steininger Elfriede	Erpersdorf
Bock Josefine		Bärndorf	Dezember	
	Juli		Hofstetter Gerhard	Dürnrohr
Lang Gertrude		Kleinschönbichl	Geiger Hildegard	Bärndorf
Markl Josefa		Zwentendorf	Rössl Rosina	Zwentendorf

Geburtstage und Jubiläen

90. Geburtstag

Stockinger Antonia	Erpersdorf
Denk Leopoldine	Zwentendorf
Exinger Josefa	Oberbierbaum
Kolm Kurt	Erpersdorf
Schick Wilhelm	Erpersdorf
Hirschvogel Hermine	Zwentendorf
Bogner Gertrude	Dürnrohr
Feichter Bertha	Zwentendorf
Scharl Ernst	Bärndorf
Jakubec Rudolfine	Zwentendorf
Benes Johann	Zwentendorf

91. Geburtstag

Lang Gertrude	Kleinschönbichl
Ebner Maria	Erpersdorf
Bock Josefine	Bärndorf
Ambrozy Maria	Zwentendorf
Traxler Anna	Zwentendorf
Brachmann Irma	Zwentendorf
Harold Josef	Kleinschönbichl
Baumgartner Karoline	Dürnrohr
Markl Josefa	Zwentendorf
Nedelko Anna	Zwentendorf
Popper Alfred	Oberbierbaum

92. Geburtstag

Rabl Maria	Zwentendorf
Hummel Josefine	Erpersdorf
Muck Maria	Erpersdorf
Baumgartner Josef	Dürnrohr
Bosch Maria	Zwentendorf
Loimayer Edmund	Dürnrohr
Kes Avadis	Erpersdorf

93. Geburtstag

Maurer Rudolf	Zwentendorf
Stich Josefa	Zwentendorf
Haas Maria	Pischelsdorf
Rödl Alfred	Erpersdorf
Leinfellner Margarethe	Erpersdorf
Fischer Cäcilia	Oberbierbaum
Hohl Stefanie	Maria Ponsee

94. Geburtstag

Steinböck Johann	Dürnrohr
Colella Aurelia	Zwentendorf
Meidl Alfred	Zwentendorf
Fletzberger Aloisia	Erpersdorf
Rössl Rosina	Zwentendorf
Brandstetter Paul	Zwentendorf

95. Geburtstag

Thalauer Maria	Dürnrohr
Handelsberger Theresia	Dürnrohr
Filz Anna	Maria Ponsee
Zehetner Josefa	Oberbierbaum

96. Geburtstag

Andrysek Herta	Erpersdorf
-----------------------	------------

98. Geburtstag

Leitzmüller Johann	Zwentendorf
---------------------------	-------------

105. Geburtstag

Weißmann Franz	Rosenheim
-----------------------	-----------

Goldene Hochzeit

Kühfaber Gertraud u. Walter	Erpersdorf
Hackensöllner Maria u. Josef	Erpersdorf
Köppel Margarethe u. Franz	Erpersdorf
Grestenberger Christine u. Peter	Oberbierbaum
Hauber Christine u. Leopold	Erpersdorf

Diamantene Hochzeit

Ambrozy Maria u. Eugen	Zwentendorf
Bichler Leopoldine u. Anton	Erpersdorf
Böck Berta u. Franz	Preuwitz
Hütterer Maria u. Karl	Zwentendorf

Steinerne Hochzeit

Kolm Ernestine u. Kurt	Erpersdorf
-------------------------------	------------

Benefiz-Kabarett



Diesmal für ein Projekt von Fr. Dr. Gruber u. Prim. Lechner in Afrika. GGR Bichler konnte € 7.100,-- übergeben.



Wir gratulierten ...



Foto: Gemeinde

*Fr. **Rudolfine Jakubec** (Zwentendorf) zum 90. Geburtstag*



Foto: Gemeinde

*Hr. **Ernst Scharl** (Bärndorf) zum 90. Geburtstag*



Foto: Gemeinde

*Hr. **Edmund Loimayer** (Dürnröhr) zum 92. Geburtstag.*



Foto: Gemeinde

*Fr. **Maria Bosch** (Zwentendorf) zum 92. Geburtstag*



Foto: Gemeinde

*Fr. **Stefanie Hohl** (Maria Pensee) zum 93. Geburtstag.*



Foto: Gemeinde

*Fr. **Herta Andrysek** (Erpersdorf) zum 96. Geburtstag.*

Zur Steinernen Hochzeit ...



Foto: Gemeinde

*Fam. **Ernestine + Kurt Kolm** (Erpersdorf)*

weilers auch ...

*Hr. **Alfred Popper** (Oberbierbaum) zum 91. Geburtstag.*

*Fr. **Anna Nedelko** (Zwentendorf) zum 91. Geburtstag*

*Hr. **Avdis Kes** (Erpersdorf) zum 92. Geburtstag*

*Fr. **Margarethe Leinfellner** (Erpersdorf) zum 91. Geburtstag*

*Fr. **Cäcilia Fischer** (Oberbierbaum) zum 93. Geburtstag*

*Fam. **Margarete + Franz Köppel** (Erpersdorf) zur Goldenen Hochzeit.*

Vor den Vorhang ...

Heidi Maier (Erpersdorf)



Foto: Gemeinde

wurde beste Zwentendorferin bei der NÖ-Challenge ... wir freuen uns mit ihr!

Denise Berger (Zwentendorf)



Foto: Gemeinde

erreichte beim Bewerb „prima la musica“ in NÖ den 1. Platz und beim Bundesbewerb den ausgezeichneten 2. Platz ... wir gratulieren!

Herbert Hittinger (Dürnrohr)



Foto: Gemeinde

gehört bei den FF-Wasserbewerben weiterhin zu den Besten des Landes:

Zilleneiner-Meisterklasse 3. Platz

Gold-Disziplin 5. Platz ... herzliche Gratulation!

Standesbeamtin Marianne Kerschbaumer



Foto: Gemeinde

Unsere Mitarbeiterin hat die Ausbildung abgeschlossen und die Prüfung mit Auszeichnung bestanden. Wir gratulieren herzlich!

GGR Manfred Bichler und Ing. Manuela Böck



Foto: Gemeinde

Der Umbau und die Neugestaltung des Donauhofes tragen ihre Handschrift ... danke!

Preis für unsere „Gmoa-Kuchl“



Foto: Gemeinde

Von PRO-Niederösterreich und LH Stv. Renner wurde unser Projekt ausgezeichnet und mit € 2.500,-- gefördert.

Blitzlichter ...

Danke GGR Bichler



Foto: Gemeinde

für ein tolles Kultur- und Veranstaltungsjahr.

Danke GGR Török



Foto: Gemeinde

für die Organisation von Kindertheater und Kindermusical.

Kranzniederlegung



Foto: Gemeinde

am Rumänenfriedhof.

Danke AGRANA



Foto: Gemeinde

für Lehrmittel für unsere Volksschule.

Danke den Sponsoren



Foto: Gemeinde

des 16. Donaulaufes.

Danke den Mädels aus der 3. u. 4. Volksschul-Klasse ...



Foto: Gemeinde

Fr. Kneissl aus Wien wurde als Letzte des Donaulaufes ins Ziel begleitet und bedankte sich schriftlich bei den Kindern für diese sportliche und kameradschaftliche Geste ... bravo, gut gemacht!

Danke GGR Maurer



Foto: Gemeinde

für die Organisation des Bauernmarktes

Weihnachtsdorf und VerZaubermarkt 2017



Foto: Gemeinde



Foto: Gemeinde



Foto: Gemeinde



Foto: Gemeinde



Foto: Gemeinde



Foto: Gemeinde

Intelligentes
Bauen verbindet
Menschen.

Segnung



Bauen mit Herz und Verstand. Jedes Projekt ist anders und muss individuell geplant und ausgeführt werden. Das Können und der Einsatz jedes Einzelnen entscheiden hier über den Erfolg. Seit mehr als 145 Jahren steht die PORR für höchste Kompetenz in allen Bereichen des Bauwesens – denn Fachwissen, Engagement und Teamgeist machen sich immer bezahlt. porr-group.com

powered by **DORR**

Viele Wege führen zu ...



Tischlerei Lust Josef
Fabrikstraße 3, 3452 Trasdorf
Tel: 0664/23 23 654
office@tischler-lust.at

Wohnstudio LUST
Fr. Edinger, Europastraße 4/Top 5
3442 Langenrohr, Tel: 0664/ 22 700 33
edinger.c@tischler-lust.at
Mi - Fr: 9.00 - 18.00 Uhr, Sa: 9.00 - 12.00 Uhr

I. Quartal 2018

Nachstehend geben wir den **Wochenend-Ärztendienst** sowie den **Turnus-Bereitschaftsdienst der Apotheke** bekannt. Im Falle der Inanspruchnahme eines Arztes oder der Apotheke ist es erforderlich, den Besuch telefonisch anzukündigen, da zum Beispiel der Arzt auf Hausbesuch sein könnte und daher nicht erreichbar ist.

Allgemeinmediziner

Jänner		Februar		März	
01.	Gruppenpraxis Rabl	03.+04.	Dr. Haas Jürgen	03.+04.	Dr. Haas Jürgen
06.+07.	Dr. Haas Jürgen	10.+11.	Dr. Witsch Vera	10.+11.	Dr. Witsch Vera
13.+14.	Dr. Witsch Vera	17.+18.	Dr. Richter Harald	17.+18.	Dr. Richter Harald
20.+21.	Dr. Haas Jürgen	24.+25.	Gruppenpraxis Rabl	24.+25.	Gruppenpraxis Rabl
27.+28.	Gruppenpraxis Rabl			31.	Dr. Haas Jürgen

Dr. Richter Harald	Zwentendorf	02277/2208-0	Dr. Haas Jürgen	Weißkirchen/ Perschling	0676/409 04 14
Gruppenpraxis MR Dr. Rabl Rainer + Verena Taschler-Rabl	Reidling	02276/2401 oder 02276/2515	Dr. Witsch Vera	Heiligeneich	02275/5253

ÄRZTENOTDIENST-Hotline

MO bis FR von 10.00 bis 07.00 Uhr unter der Notrufnummer 141 (Handy und Festnetz).

Apotheken-Bereitschaftsdienst

30.12. - 06.01.	St. Florian	03.02. - 10.02.	Apotheke Bösel OHG	10.03. - 17.03.	Sonnen-Apotheke
06.01. - 13.01.	Sonnen-Apotheke	10.02. - 17.02.	St. Florian	17.03. - 24.03.	Apotheke Bösel OHG
13.01. - 20.01.	Apotheke Bösel OHG	17.02. - 24.02.	Sonnen-Apotheke	24.03. - 31.03.	St. Florian
20.01. - 27.01.	St. Florian	24.02. - 03.03.	Apotheke Bösel OHG	31.03. - 07.04.	Sonnen-Apotheke
27.01. - 03.02.	Sonnen-Apotheke	03.03. - 10.03.	St. Florian	07.04. - 14.04.	Apotheke Bösel OHG

Sonnen-Apotheke Staasdorfer Str. 15, 3430 Tulln 02272/61796	Apotheke Bösel OHG Hauptplatz 30, 3430 Tulln 02272/62625	St. Florian Langenlebarnnerstr. 1, 3430 Tulln 02272/64555	Antonius Apotheke Raiffeisenplatz 2, Heiligeneich 02275/5320-0
---	--	---	--

Apotheken-NOTDIENST-Hotline ist rund um die Uhr erreichbar: Unter der Notruf-Kurznummer 1455 erhalten Sie Auskunft über die nächste dienstbereite Apotheke.

Zahnärzte - Notdienst

Die NÖ-Zahnärztekammer hat den Notdienst an Samstagen, Sonn- u. Feiertagen neu geregelt. Es haben immer 8 Zahnärzte Dienst, die aktuelle Liste finden Sie unter noe.zahnaerztekammer.at und unter der Notrufnummer 141.

Ordinationszeiten Dr. Harald Richter:

Montag: 08-12 & 16-19 Uhr	Labor: MO und DO um 07.30 Uhr; nur gegen telefonische Voranmeldung unter 02277/2208-0
Dienstag: 08-12 Uhr	
Mittwoch: 15-18 Uhr	
Donnerstag: 08-12 Uhr	
Freitag: 10-12 Uhr	

Tierärztlicher - Notdienst

Der Tierärztliche Notdienst ist an Wochenenden und Feiertagen unter der Telefonnummer 0699/12340103 erreichbar.





ARCHITEKT.GALLI

Architekt Christian Galli Ziviltechniker GmbH

Roseggerstraße 10/8, 3500 Krems
T: +43 (0) 664 822 73 51
office@architekt-galli.at
www.architekt-galli.at



**Bau-, Wohnungs- u. Siedlungsgesellschaft
KIRCHBERG AM WAGRAM**
Gemeinnützige Gesellschaft m.b.H.
Stadtbüro: 1080 Wien, Feldgasse 6-8
www.kaw.at, kaw@kaw.at
Wohnungsverkauf: Tel. Nr. 01/401 57-315

KOSTENBEWUSSTES
ATTRAKTIVES
WOHNEN

» *Wer Träume verwirklichen will,
muss Mut zur Veränderung haben.* «

Kontinuierliches Lernen, Erkennen, Verstehen und Umsetzen
zum Wohle der Kunden und der Unternehmensgruppe.



Business Unit CHEMIE

- » Produktion anorganischer Chemikalien

Business Unit DONAU KANOL

- » Konsumgüter (Kosmetik, Haushaltsreiniger, Flüssigdünger, Technische Produkte)
- » Lohnentwicklung und -produktion



Business Unit DONAU CARBON

- » Aktivkohle
- » Service/Filter
- » Reaktivierung
- » Anlagenbau

Business Unit DONAUCHEM Österreich/CEE

- » Commodities
- » Spezialprodukte
- » Service



Jahresrückblick Kinderstube

Das Jahr 2017 neigt sich dem Ende zu, und wir können auf ein turbulentes und aufregendes Jahr zurückblicken. Mit unserem Faschingsfest im Februar, wo sich unsere Jüngsten verkleiden konnten (aber nicht mussten), starteten wir mit vollem Elan ins neue Jahr.

Zu unserem Jahresthema „Die Sinne“ erkundeten wir natürlich mit offenen Augen und Ohren unsere Umgebung. Herumtoben auf den umliegenden Spielplätzen, Muscheln suchen an der Donau, sowie ein Spaziergang durch unsere Aulandschaft durften dabei nicht fehlen.

Mit viel Begeisterung waren unsere kleinen Entdecker bei der Sache.

Ab Herbst haben wir ein neues Jahresthema erarbeitet. „Regenbogenbunt“ werden die neuen Spiele und Spielmaterialien für unsere Jüngsten sein. Eine Wand mit Fotos von Zuhause ist inzwischen der Anziehungspunkt in unserem Gruppenraum.

Seit September sind 9 neue Kinder zu uns in die Tagesbetreuung gekommen. Insgesamt haben wir 12 Kinder in Betreuung. Mit viel Geduld, Aufmerksamkeit und viel Zuneigung konnten wir die oft tränenreiche Eingewöhnungsphase überwinden.

Bei einer gemeinsamen Adventfeier mit Punsch, Keksen und einem gemütlichen Beisammensein mit unseren Kindern und natürlich auch den Eltern feiern wir die schönste Zeit im Jahr.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Eltern und unserer Gemeinde für das Vertrauen und die tatkräftige Unterstützung herzlich bedanken und wünschen allen einen tollen Start in das neue Jahr 2018.

Manuela Ladner (Leiterin)
Astrid Trixner (Betreuerin)
Daniela Oberleitner (Helferin)



Jahresrückblick Kindergarten I

Derzeit besuchen 71 Kinder unseren Kindergarten. Es werden aber im laufenden Jahr noch 2,5 jährige Kinder aufgenommen. Es wird weiterhin jeden Montag eine gesunde Jause angeboten. Unsere Lieferanten stammen aus der Gemeinde. Das Mittagessen wird von der Gemeindegküche zubereitet, die großen Wert auf gesunde Ernährung legt.

Jede Woche erhalten wir von den Eltern Obst, damit es den Kindern jeden Tag zur Verfügung gestellt werden kann. Bewegung im Turnsaal (mit Bewegungsbaustellen) und „Waldtage“ sowie Spiele im Freien tragen ebenso zur Gesundheit der Kinder bei.

Wöchentlich treffen sich die Schulanfänger (Lernfüchse), um sich gezielt auf die Schule vorzubereiten. Englisch wird mit Liedern und Sprüchen bzw. Bilderbüchern spielerisch in den Gruppen eingesetzt. Im Herbst feierten wir das Erntedankfest, und zwei Gruppen

führen mit dem Gemeindebus nach Trasdorf, um auf einem Kartoffelfeld ernten zu dürfen.

In allen Gruppen hat die Kreativität hohen Stellenwert, z.B. Filzen.

In einer Gruppe kam der Künstler (Maler) Herr Ernst Hafner zu Besuch. Die Kinder durften auf Staffeleien die besonderen Farben ausprobieren.



Es fand eine Spielzeugausstellung statt, wo pädagogisch wertvolle Spiele erworben werden konnten. Jede Gruppe führte mit den Eltern eine stimmungsvolle Adventfeier durch. Auch d e r

Nikolaus besuchte wieder die Kinder und brachte kleine Gaben mit.

Die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ - Geschenke für bedürftige Kinder - wurde wieder von den Eltern unterstützt. Vielen Dank dafür!

In Kooperation mit der Volksschule wurden die „Lernfüchse“ zur Weihnachtsfeier am 19.12.17 in die Schule eingeladen. Auch heuer beteiligten sich Kinder wieder beim Herstellen von Christbaumschmuck für den Weihnachtsbaum der Gemeinde.



„Bei uns geht es bunt zu“

Jahresrückblick Kindergarten II

Zu Beginn des neuen Kindergartenjahres 2017/2018 fand für alle Eltern ein Elternabend statt. An diesem Abend wurde unter anderem unser neuer Schwerpunkt „offener Kindertag“ vorgestellt.

Die Kinder haben jeden Freitag die Möglichkeit, die eigene Gruppe zu verlassen und sich im Haus zu orientieren. Durch die vielfältigen und unterschiedlichen Angebote, welche von den Pädagoginnen und Betreuerinnen dem Alter und Entwicklungsstand der Kinder entsprechend gesetzt werden, ermöglichen wir den Kindern neue Erfahrungs- und Erlebnismöglichkeiten. Unter anderem werden an diesen Tagen eine Bewegungslandschaft, eine gruppenübergreifende gesunde Jause sowie die Fußbäder im Kneippraum angeboten. Bei der gesunden Jause legen wir großen Wert darauf, diese gemeinsam mit den Kindern frisch

zubereiten. Die Lebensfreude steht bei den individuellen Angeboten in den Gruppen immer im Vordergrund.

Weitere Höhepunkte in diesem Halbjahr waren:

- * Das traditionelle Laternenfest im November, welches von Herrn Pfarrer Sanocki feierlich gestaltet und gemeinsam mit dem Elternbeirat organisiert wurde.
- * Der gruppenübergreifende Autag im Herbst.
- * Der Besuch des Nikolauses an seinem Namenstag.
- * Das Lernzwergetreffen, welches gruppenübergreifend allen Kindern im letzten verpflichtendem Kindergartenjahr zusätzlich zum täglichen Bildungsangebot Vorbereitung auf die Schule bietet.

Die Zusammenarbeit mit der Volksschule Zwentendorf. Wir durften im Dezember eine besinnliche Weihnachtsfeier, welche von den Schülern und Schülerinnen gestaltet wurde, miterleben und freuen uns darauf, die Volksschulkinder im nächsten Halbjahr auch bei uns im Kindergarten begrüßen zu dürfen.

Auf ein neues, entdeckungsreiches Jahr 2018 freuen sich die Kinder und das Kindergarten team vom Kneippweg.



Jahresrückblick Volksschule

Vier Themen begleiteten uns durch das Jahr 2017

1. Lesen - wir sind eine Leseschule

Als Leseschule sorgten wir auch im abgelaufenen Jahr wieder für zahlreiche Leseanregungen, um unsere Kinder weiter zu motivieren:

- * Lesepaten übten mit den Kindern der 1. Klassen
- * Lesungen mit Eltern machten Lust auf Bücher
- * Lesenächte waren besonders spannend
- * Buchausstellungen motivierten zum Schmökern

Das Lesekönnen zeigten unsere Kinder immer wieder bei Lesescreenings oder Überprüfungen, bei denen alle Schülerinnen und Schüler gute Ergebnisse lieferten. Der Elternverein wird uns dabei mit Büchern für die Schulbibliothek im Wert von 2000 Euro unterstützen.



2. Digitale Grundkompetenzen

Digitalisierung heißt das Stichwort der Zukunft. Bereits in der Volksschule sollen die Kinder „digitale Grundkompetenzen“ erwerben. Dabei setzten wir an zwei Stellen an: vernetztes Denken und digitale Sicherheit. Mit den Bee-Bots (siehe Bild), kleinen programmierbaren „Roboterbienen“, lernten die Kinder auf spielerische Art und Weise vorzudenken. Im Bereich Internet-Sicherheit unterstützte uns abermals der Elternverein und finanzierte Workshops für die 3. und 4. Klassen. Dabei beschäftigten sich die Kinder mit den Gefahren und dem Nutzen von Internet und Social Media.



3. Gesunde Volksschule

Unser Projekt mit der NÖGKK ging heuer bereits ins 3. Jahr. Dabei drehte sich alles um die „Gesunde

Ernährung“. Eine Diätologin schulte die Schülerinnen und Schüler aller Klassen unter anderem zu folgenden Themen: Genuss mit allen Sinnen, Gesunde Jause, versteckte Fette, fit in den Tag oder versteckte Werbestrategien. Auch eine Zusammenarbeit mit der „Gmoakuchl“ und den Eltern ist geplant.



4. Bewegung und Sport

Zu einer gesunden Lebensweise gehören natürlich auch Bewegung und Sport. Daher freuen wir uns besonders, dass die Volksschule Zwentendorf durch ihr breites sportliches Angebot im November mit dem Schulsport Gütesiegel in Silber ausgezeichnet wurde.



Dir. Monika Nikowitz

Schwerpunkt „Neue Medien“ an der NMS Zwentendorf

Die Digitalisierung der heutigen Gesellschaft beeinflusst natürlich auch die Unterrichtsformen und Lernmethoden an den Schulen. So bildet der Umgang mit neuen Medien bereits seit mehreren Jahren einen der Schwerpunkte der NMS Zwentendorf.

Seit dem Schuljahr 2011/12 wird an der NMS Zwentendorf der Europäische Computerführerschein ECDL (European Computer Driving Licence) angeboten. Dieser ist ein international anerkanntes Zertifikat für Computerbenutzer und bescheinigt Wissen über Computer und Fertigkeiten, bestimmte weitverbreitete Standard-Computeranwendungen zu benutzen. Somit bietet er der Jugend einen wertvollen Wettbewerbsvorteil beim Einstieg in

höhere Schulen oder in das Berufsleben.

Doch auch SchülerInnen, die während der Zeit der Mittelschule noch nicht den Computerführerschein abschließen, lernen die Inhalte im Informatikunterricht. Dieser war bis jetzt als unverbindliche Übung in der 3. und 4. Klasse Teil der Stunden-tafel, eine Vorschau auf das Schuljahr 2018/19 zeigt, dass der Gegenstand Informatik für alle SchülerInnen verpflichtend wird.

Aber auch in anderen Unterrichtsfächern haben die neuen Medien in der NMS Zwentendorf einen wichtigen Stellenwert, wodurch der Unterricht sehr zeitgemäß und motivierend gestaltet werden kann. Als Highlight des bisherigen Schuljahres kann an dieser Stelle das Medien-

projekt der 3. Klassen angeführt werden. Hier konnten die SchülerInnen unter fachmännischer Anleitung ihr Wissen bezüglich des Umgangs und der Funktionalität von neuen Medien erweitern und im Anschluss ihren Großeltern und Verwandten präsentieren und weitergeben.



Jahresrückblick Jugendkulturcafe

Das zweite Jahr des im April 2016 gegründeten Erpersdorfer Jugendtreffs (JUK) neigt sich dem Ende zu. Wir blicken auf einige ereignisreiche Monate zurück. Angefangen mit unserem Programm zum Fasching, bei dem wir den Kindergemeinderat und eine Zuckerbäckerin zu Gast hatten. Weiter ging es mit einigen Thementagen, z.B. dem Casinoabend, dem Stylingtag, dem Kunstprojekt „Colorbusters“ in Krems, unserem Ausflug zum Tanztheater in Wien sowie einem Foodworkshop.



Das Highlight unseres Jahres war die Teilnahme am Landespfingstlager in Obergrafendorf. Dort konnten wir viele neue Kontakte knüpfen und einander besser kennenlernen.

Auch in den nachfolgenden Sommerferien gab es einiges zu erleben: das Kino-Open-Air in Erpersdorf, die

Sonnwendfeier der Kinderfreunde, die erste Berufsinformationsmesse zu Ferienbeginn und die von uns im Ferienspiel angebotene Lesenacht (mit Übernachtung im JUK) sowie den Wellness- und den Filz-/Batikworkshop. Ebenfalls im Sommer bekam das Betreuer-Team des JUKs neuen Zuwachs. Als waschechter Zwentendorfer unterstützt nun Thomas Haslinger, Lehramtsstudent, das Jugendzentrum in seiner Arbeit. Die beiden Kolleginnen, Marie Klabunde und Gabriele Heegmann-Parzer freuen sich, genau wie die Jugendlichen, über diese Entwicklung!



Die zweite Jahreshälfte begann dann sportlich. Thomas, unser neuer Betreuer, und

Läuferass Luca Pengl starteten beim Donaulauf und errangen offiziell den dritten (eigentlich zweiten) Platz. Der Herbst brachte dann neues Gewand ins JUK und wir veranstalteten eine Fetzenparty mit Kleidertausch. Danach besuchten wir, anlässlich des zweiten Tripple Cups, unseren Partner-Jugendtreff in Herzogenburg.



Nach der Halloween-Feier im Oktober gab es dann für die JUKler zum Jahresende nochmal richtig viel zu tun. Wie schon im letzten Jahr beteiligten wir uns am Zwentendorfer Weihnachtsdorf. An den ersten 3 aufeinanderfolgenden Samstagen waren wir mit diversen Programmpunkten vertreten: unsere Betreuerin Gabi gab das Christkind, wir präsentierten ein Puppentheaterstück mit dem neuen Maskottchen Zwentinant, es gab mehrere Bastelangebote und einen

Verkaufsstand mit Basteleien aus dem JUK. Den weihnachtlichen Abschluss brachte die gemütliche JUK-Weihnachtsfeier am 23.12.

Das JUK hat an drei festen Tagen geöffnet:

Mittwoch 14:30-18:30 Uhr,
Tag für Hausübungen
Freitag 14:30-20:30 Uhr
Samstag 14:30-21:30 Uhr

Für das nächste Jahr wünschen wir uns besonders für den Mittwoch, dass unser Angebot der kostenlosen Lernhilfe besser angenommen wird! Wir laden noch einmal recht herzlich

alle Eltern und Jugendlichen dazu ein, bei uns vorbeizuschauen. Ob Hausübungen, Referate oder einfach nur der Lernstoff für die nächste Schularbeit – Gabi, Marie und Thomas helfen gern und versuchen, jedes Schulproblem zu lösen.

Im neuen Jahr startet das JUK erst in der zweiten Jännerwoche (ab dem



10.01.2018). Wir freuen uns auf ein neues spannendes Jahr mit vielen alten und neuen Gesichtern!

Das JUK-Team sagt danke und wünscht allen einen guten Start in das Jahr 2018!



Jahresrückblick Fischereiverein SV-Zwentendorf

Jänner 2017: Fischerkartenausgabe im GH Al Tonno. 73 Angler zählt der Verein derzeit

Winter: Schilf anzünden, Sträucher und Bäume zurückschneiden.

4.02.2017: Einbringung von Ab- laichhilfen für Zander an der nordöstlichen Seite am Badesee (Christbäume wurden am Grund versenkt).

Osterputz: Beseitigung von Müll und div. Unrat im Umfeld der Bagger.

20.05.2017: Gastfischen (mit Einladung von Gastanglern).

Das traditionelle „Geselliges Treffen der Fischer“ wurde am 13. August abgehalten.

07.07.2017: Ferienspiele der Kinder (Kinder lernen Fischen).

Danke an den Organisator Roman Zehetner, seinen Helfern, Alfred Landstetter und Hartl Alexander. Anschließend gab es Geschicklichkeitsspiele mit Sachpreisen.

Fischbesatz

Im Frühjahr und Herbst wurde der

Fischbesatz, lt. den behördlichen Vorgaben, aus der Fischzucht Haimel in Traismauer eingesetzt.

Wasseruntersuchung

2 Sonden, das Biotop und der Badesee wurden vom WSB Labor in Krems überprüft.

Beide Teiche entsprechen noch der Badeseeverordnung. Enterokokken und Sichttiefe sind derzeit außerhalb der Vorgabe.

Wegen der Einhaltung des Bescheides vom 9. September 1997 wurde am 11. Oktober 2017 von der BH Tulln eine Überprüfung nach dem Bäderhygienegesetz durchgeführt. Der Fischereiverein musste eine Übersicht der Fischbesatzmengen bei der BH Tulln vorlegen.

Am Badesee müssen bis zum Beginn der Badesaison 2018 alte Bäume umgeschnitten, der Badestrand saniert und vorgegebene Auflagen erfüllt werden.

Generalversammlung

Bei der am 01.12.2017 stattgefundenen Generalversammlung im

Gasthaus Al Tonno in Erpersdorf wurde der Vorstand für 2018 bis 2019 gewählt.

Obmann: Tisch Günter
Obmann Stv: Hauber Josef
Kassier: Stefelbauer Markus
Kassier Stv: Markl Rene
Schriftführer: Zehetner Roman
Schriftführer Stv: Zehetner Michael

Sehr geschätzte Sportfreunde!

Der Jahreswechsel ist die Zeit der Wünsche, aber auch eine Zeit, um Danke zu sagen, und deshalb möchten auch wir Danke sagen.

Danke an alle Mitglieder für die Mithilfe bei div. Arbeiten und bei den Veranstaltungen. An dieser Stelle ganz herzlichen Dank an die Gemeinde für die Unterstützung bei unseren Anliegen und Wünschen.

Der Fischereiverein wünscht allen ein erfolgreiches, gesundes neues Jahr 2018.

Obmann Günter Tisch



Jahresrückblick Fußball

Bereits im Frühjahr wurde umstrukturiert, um die Anzahl der Legionäre zu senken und die heimischen Talente bzw. Eigenbauspieler zu forcieren. Nebenbei soll damit die Vereinskasse entlastet werden. Der Start in die Herbstmeisterschaft war gut, dann rutschte man aber ins letzte Drittel der Tabelle. Positiver Nebeneffekt: der Verein ist erstmals seit mehreren Jahren wieder schuldenfrei! Sportlich wird der Trainerwechsel von Alfons Teufner auf Klaus Luger sicher Früchte tra-

gen im Frühjahr. Die Jugend und Nachwuchsarbeit ist gut, unsere U14 erkämpfte sogar den Meistertitel. Danke allen Betreuern und Betreuerinnen. Ebenso erfreulich ist der Start einer 2. Damenmannschaft mit großteils U16 Spielerinnen.

Der Höhepunkt des Sportjahres war ganz sicher das Freundschaftsspiel gegen RAPID Wien im Zuge des Vereinsjubiläums „90 Jahre SVZ-Fußball“. In der Umgebung werden nur wenige sagen können: „Ich habe

gegen den österreichischen Rekordmeister gespielt!“. Dieses Erlebnis soll die Jugend besonders anspornen, aber auch ein Vertrauensbeweis sein.

Ein Dankeschön aber auch an alle FunktionärInnen, HelferInnen, Sponsoren, die Wirtschaft und die Gemeinde für die Unterstützung im Jahr 2017. Allen AnhängerInnen und GemeindegängerInnen wünscht der SVZ Fußball ein Prosit Neujahr.

Jahresrückblick Schützen

Obmann: Ronny Blauensteiner
Derzeit gibt es 12 Mitglieder. Es wurde mit 1 Mannschaft am Luftpistolen-Feuerwettkampf teilgenommen und dabei der 4. Platz in der 7. Klasse erreicht. Es gab auch wieder das traditionelle Osterschießen. Auch die Schützen waren beim „Ferienspiel“ dabei, wo viele Kinder

unter fachkundiger Betreuung Luftpistole und -gewehr kennenlernen bzw. ausprobieren durften.

Auch Gästen wurde der Schießsport ermöglicht (z.B. Fa. BASF-Pischelsdorf und Fa. Media Druck Tulln). Zur Zeit ist wieder der Luftpistolen-Fernwettkamp in Gange.

Für 2018 ist auch wieder die Teilnahme am Schützennadel-Bewerb vorgesehen. Das ist ein offenes Turnier für jedermann. Geschossen wird stehend aufgelegt. Interessenten sind herzlich willkommen. Auch an einen oder anderen Vergleichskampf ist gedacht.

Jahresrückblick Tennisclub

Durch Eigeninitiative wurde im Frühjahr die Platzsanierung durchgeführt. Dank gebührt der Fa. Hummer und der Gemeinde für die Unterstützung.

In der heurigen Meisterschaft des NÖTV erreichten die Herren +60 den Meistertitel. Bis auf die Herren+55 konnten alle Mannschaften den Erhalt in ihren Klassen erreichen. Besonders hervorzuheben ist die Mannschaft Allgemein 1, die trotz Abgang von 3 Stammspielern den 3. Platz erreichen konnten.

Der Vorstand dankt allen Mannschaftsführern und den Meisterschaftsspielern für ihren Einsatz.

Unser offenes Turnier „Friends Open“ war sportlich heuer sehr

erfolgreich. In jedem Bewerb waren auch Zwentendorfer im Finale. Bei den durchgeführten Klubmeisterschaften konnten sich im Herrendoppel unsere Neuzugänge aus Michelhausen Mayer/Maier den Meistertitel erspielen. Klubmeister im Herren Einzel wurde heuer Hr. Denk Mathias, im Mixed Bewerb waren Harold Gerlinde und Mayer Helmut und bei den Damen Harold Gerlinde und Kühfaber Jessica erfolgreich.

Bedanken möchten wir uns auch bei all unseren Sponsoren und der Gemeinde.

Leider haben Hr. Kaufmann Josef als Sportlicher Leiter und Hr. Kaufmann Gregor als Trainer und Jugendleiter ihre Funktion zurückgeben. Wir

bedanken uns und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute. Ihren Nachfolgern, Fr. Harold Kathi und Hr. Baumgartner Jürgen wünschen wir viel Erfolg für die kommenden Jahre.

Falls jemand Lust auf Tennis bekommen hat, freuen wir uns immer über neue Mitglieder - komm vorbei und spiel mit. Infos zur Anmeldung und den Preisen finden Sie unter www.tczwentendorf.com. Im Sommer wird es wieder Kinderkurse geben und Kathi freut sich sicher über viele Teilnehmer.

Für das rege Vereinsleben in der abgelaufenen Saison bedankt sich der Vorstand bei seinen Mitgliedern und wünscht Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2017.



40 Jahre Donauhof



Foto: Gemeinde

Nach der Festmesse ging's im Festzug zum Donauhof



Foto: Gemeinde

Großes Interesse



Foto: Gemeinde

angeführt vom Musikverein



Foto: Gemeinde

Ein Blick zurück auf 40 Jahre und Baustelle



Foto: Gemeinde

der dann auch für gute Stimmung und Unterhaltung beim Fröhschoppen sorgte



Foto: Gemeinde

Segnung



Foto: Gemeinde

und Festgäste

90 Jahre SVZ-Fußball



Foto: Gemeinde



Foto: Gemeinde



Foto: Gemeinde



Foto: Gemeinde



Foto: Gemeinde



Foto: Gemeinde



Foto: Gemeinde



Foto: Gemeinde



Foto: Gemeinde



Foto: Gemeinde



Foto: Gemeinde



Foto: Gemeinde



Foto: Gemeinde



Foto: Gemeinde



Foto: Gemeinde

ein eindruckvolles Fest!

henninger

Ingenieurbüro für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft
 A-3500 Krems, Austraße 1-3/2, T: +43 (0) 2732 86606-0
 office@henninger-partner.at, www.henninger-partner.com



Vermessung **BRUNNER** und **STROBL**

Ziviltechnikergesellschaft m. b. H.

Karlsgasse 12
 3430 Tulln

☎ 02272/622 95-0
 Fax 02272/622 95-20
GEOMETER@VBS-IKV.AT

**” IN VERSICHERUNGSFRAGEN
 FÜR SIE DA. ”**

TEAM WINTER-STADLER

Kundenservicestelle Tulln, Königstetter Straße 60
 Senior Consultant Andreas WINTER, Telefon: 050 350 90-54416
 Consultant Carola STADLER, Telefon: 050 350 90-54426

WIENER 
STÄDTISCHE
 VIENNA INSURANCE GROUP

BASF Performance Products GmbH
Pischelsdorf

 **BASF**
 We create chemistry

Termine

Jänner

- 13. **Ball der FF-Zwentendorf**,
20.30 Uhr im Donauhof
- 19. **Ball der FF-Bärndorf**,
20.30 Uhr im Donauhof
- 26. **Ball der FF-Pischelsdorf**,
20.30 Uhr im Donauhof
- 27. **Kabarett Fredi Jirkal** „Der
Heimwerkerprofi“, 20.00 Uhr im
Donauhof
- 28. **Kindermaskenball** der
Kinderfreunde, 14.30 Uhr im
Donauhof

Februar

- 03. **Gschnas der FF-Erpersdorf** im
Feuerwehrhaus Erpersdorf um
20.00 Uhr
- 10. **Faschingsumzug**, ab 14 Uhr,
Rathausplatz
- 17. **Schmankerltag der ÖVP** im
Heurigenlokal der Fam. Maurer,
- 17. **Kabarett Floh und Wisch**
„Waschmänner“, 20.00 Uhr im
Donauhof
- 25. **Mitmachtheater Harlekin**,
„Hexe Schlangenbein“,
16.00 Uhr im Donauhof

März

- 02. **Kabarett Lukas Resetarits**,
„70er - leben lassen“, 20.00 Uhr
im Donauhof
- 16. **Kabarett Pepi Hopf**, „Der
Seelentröster“, 20.00 Uhr im
Donauhof
- 18. **Blutspenden**, Donauhof

Weitere Infos zu den
Veranstaltungen finden Sie auch
immer auf unserer Homepage unter
www.zwentendorf.at



FASCHINGSUMZUG



ab 14.00 Uhr
Rathausplatz

FASCHINGSSAMSTAG

Veranstalter:
Die Bevölkerung der Marktgemeinde Zwentendorf
auf eigene Gefahr!



ÖFFENTLICHER NOTAR
DR. JOSEF STROMMER

BAHNHOFSTRASSE 9
A-3430 TULLN
TEL. 0 22 72 / 624 73
FAX 022 72 / 635 33 33
E-MAIL: JOSEF.STROMMER@NOTAR.AT

Unser Zwentendorf....

Wenzelsfest in der Partnergemeinde



Foto: Gemeinde

Unser Musikverein mit Trachtengruppe am Tanzboden



Foto: Gemeinde

Vzbgm. Scheed mit der Zwentendorfer Abordnung in Breclav.

Ferien-Aktiv-Programm



Foto: Gemeinde



Foto: Gemeinde



Foto: Gemeinde

Nach mehr als 30 Aktivitäten besuchte „Zwentinant“ mit Begleitung die Schlussveranstaltung und das 1. Entenrennen.

Impressum:

Herausgeber, Verleger, Gestaltung: Marktgemeinde Zwentendorf/Donau, Bgm, Ing. Hermann Kühtreiber, 3435 Zwentendorf, Rathaus,

Herstellung: Dockner GesmbH, Kuffern 87, 3125 Statzendorf,

Offenlegung lt. Mediengesetz: Die Zwentendorfer Rathauspost dient zur Information der Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger und entspricht der gesetzlichen Verpflichtung des Bürgermeisters zur Herausgabe einer Gemeindezeitung.